



Factsheet

Initiative

menschenrechte. jetzt.

Die Initiative

Die Initiative menschenrechte.jetzt. versammelt erstmals NGOs zur koordinierten Berichterstattung an die Vereinten Nationen zur Umsetzung von Menschenrechten in Österreich. Sie steht für umfassendes Wissen, erfahrene ExpertInnen und aktuelle Themen rund um die Lage der Menschenrechte in Österreich.

Die Initiative besteht aus insgesamt 270 NGOs.

Die zentrale Rolle der Initiative ist die Koordinierung der Berichterstattung der österreichischen Zivilgesellschaft an die Vereinten Nationen, sowie die Erstellung eines NGO-Berichts im Rahmen des Verfahrens zur Universellen Menschenrechtsprüfung¹ vor dem UN-Menschenrechtsrat. Koordiniert wird die Initiative von der Österreichischen Liga für Menschenrechte.

Ziel der Initiative ist die maßgebliche Einbeziehung der Zivilgesellschaft in die Umsetzung internationaler menschenrechtlicher Verpflichtungen.

Gründung

Gegründet wurde die Initiative im Frühjahr 2010 anlässlich des 2011 erstmals für Österreich stattfindenden UPR-Verfahrens – der Universellen Menschenrechtsprüfung der Vereinten Nationen.

¹ Der Universal Periodic Review (UPR) ist die alle vier Jahre wiederkehrende „Universelle Menschenrechtsprüfung“ der UN-Mitgliedsstaaten durch den UN-Menschenrechtsrat.



Rolle der NGOs im Verfahren der UNO

Das Verfahren gibt NGOs die Möglichkeit „glaubwürdige und verlässliche“ Informationen zum jeweils geprüften Land beim Büro des Hochkommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte einzubringen.

In diesem Zusammenhang unterstützt die Initiative als gemeinsames Sprachrohr österreichischer NGOs die Erstellung eines fundierten und sachlichen Gesamtberichts basierend auf der täglichen NGO-Praxis, sowie der Kritik internationaler Gremien an Umsetzungsdefiziten.

Nach der ersten Überprüfung Österreichs im Jänner 2011 wird die Initiative die Umsetzung der Empfehlungen des UN-Menschenrechtsrats kritisch beobachten und regelmäßig auf Umsetzungen und weiterbestehende Missstände aufmerksam machen.

Während des Verfahrens und darüber hinaus sucht die Initiative den Dialog mit relevanten Stakeholdern in Österreich – allen voran die Österreichische Bundesregierung – und stellt ihre Expertise zur Verfügung.

Kontakt & Infos:

Dr. Marion Wisinger
Generalsekretärin
Österreichische Liga für Menschenrechte
Tel. 01 / 523 63 17
e-mail: office@liga.or.at

www.menschenrechte-jetzt.at
www.upr-info.org